

# Ausstellende



Die Fachausstellung ist täglich von 9:00 bis 18:00 Uhr  
(am 04.09. bis 17:00 Uhr) geöffnet.

Helmut-Schmidt-Universität/Universität der Bundeswehr Hamburg (HSU/UniBw H)

# Helmut-Schmidt-Universität/ Universität der Bundeswehr Hamburg



Die Helmut-Schmidt-Universität/Universität der Bundeswehr Hamburg (HSU/UniBw H) bildet seit über 50 Jahren Fach- und Führungskräfte für die Bundeswehr und mittelbar für Wirtschaft, Politik und Gesellschaft aus. In Forschung und Lehre trägt die Universität zur ganzheitlichen Verteidigung und zur ressortgemeinsamen Sicherheitsvorsorge bei. Damit stärkt die Universität ein nachhaltiges, demokratisches und resilientes Gemeinwesen, in dem Individuen frei leben können.

## Studium

Mit ihrer Ausrichtung an den Bedarfen der Bundeswehr und ihren Intensivstudiengängen stellt die HSU/UniBw H eine Besonderheit im deutschen Hochschulsystem dar. Die Trimesterstruktur und u. a. der sehr gute akademische Betreuungsschlüssel ermöglichen, dass die Bachelor- und Masterstudiengänge nach insgesamt vier Jahren abgeschlossen werden können. Die vier Fakultäten der Universität bieten insgesamt 40 Studiengänge an. Neben dem Fachstudium belegen die Stu-

dierenden eine integrierte Sprachausbildung und interdisziplinäre Studienanteile. Zivile und internationale Studierende ausländischer Streitkräfte sowie Weiterbildungsstudierende unterstreichen den universitären Charakter der HSU/UniBw H.

## Forschung

Die Forschungsbedingungen an der HSU/UniBw H sind beispielhaft und spiegeln sich unter anderem im hohen technischen Standard der Labore, den ausgezeichnet ausgestatteten Bibliotheken sowie sehr guten Bedingungen für den wissenschaftlichen Nachwuchs wider. Als Wissenschaftscampus des Bundes ist die Universität mit anderen Hochschulen, außeruniversitären Forschungseinrichtungen und der Industrie in Hamburg sowie der Metropolregion eng verbunden sowie an zwei von vier Hamburger Exzellenzclustern beteiligt. Zudem stellt sie die wissenschaftliche Leitung des Hamburgischen Weltwirtschaftsinstituts (HWWI). Gemeinsam mit Hamburger Hochschulen und dem DESY wirkt die

HSU/UniBw H am Helmholtz-Programm DASHH zur Graduiertenförderung mit. Zusammen mit der UniBw München betreibt die HSU/UniBw H das Zentrum für Digitalisierungs- und Technologieforschung der Bundeswehr (dtec.bw) und erweitert damit seine bereits vorhandene Expertise im Bereich digitaler Technologien und der mit ihrer Einführung verbundenen Transformation von Arbeitswelt und Gesellschaft.

## Wissenschaftliche Weiterbildung

Das Zentrum für Wissenschaftliche Weiterbildung (ZWW) in Hamburg ist Partner für alle, die eine fundierte, an höchsten Qualitätsmaßstäben ausgerichtete berufsbegleitende Weiterbildung suchen. Neben individuellen Weiterbildungsangeboten können folgende Weiterbildungsmaster mit Benennung des Kooperationspartners studiert werden: Militärische Führung und Internationale Sicherheit (Führungsakademie der Bundeswehr), Civil-Military Interaction (NATO Civil-Military Cooperation Center of Excellence), Führung in der Medizin (Sanitätsdienst der Bundeswehr), Management und Recht in der Bundesverwaltung (Bundesministerium der Finanzen) und International Procurement Cooperation (Bundesministerium für Verteidigung). Weitere Informationen finden Sie unter: <https://www.hsu-hh.de/weiterbildung>. Wir qualifizieren unsere Studierenden durch universitäre Bildung für militärische und zivile Führungsverwendungen.

Helmut-Schmidt-Universität/  
Universität der Bundeswehr Hamburg  
Holstenhofweg 85 | 22043 Hamburg

Kontakt:

**Studium:** Jacqueline Galka, M.A.

Fon: 040/6541-2357 | [j.galka@hsu-hh.de](mailto:j.galka@hsu-hh.de)

**Forschung:** Dr. Jens Urny

Fon: 040/6541-2213 | [jens.urny@hsu-hh.de](mailto:jens.urny@hsu-hh.de)

**Kooperationsstudium:** Astrid Strüßmann

Fon: 040/6541-3855 | [hsm@hsu-hh.de](mailto:hsm@hsu-hh.de)

**Weiterbildung:** Anika Schünemann

Fon: 040/6541-3046 | [ZWW-info@hsu-hh.de](mailto:ZWW-info@hsu-hh.de)

Wir qualifizieren unsere Studierenden durch akademische Bildung für militärische und zivile Führungsverwendungen. Seit 50 Jahren decken wir zu großen Teilen den Fachkräftebedarf des Trägers. Auf der Basis exzellenter Grundlagenforschung und zukunftsweisender angewandter Forschung sind wir Impulsgeber für die Bundeswehr. Der Idee des lebenslangen Lernens verpflichtet, entwickeln wir hochwertige Weiterbildungsangebote für den öffentlichen Sektor. In der Vernetzung mit Wissenschaftseinrichtungen im In- und Ausland hat sich die Universität als international orientierte Wissenschaftspartnerin etabliert.

**Stand 37**

dtec.bw

# Zentrum für Digitalisierungs- und Technologieforschung der Bundeswehr

Das dtec.bw - Zentrum für Digitalisierungs- und Technologieforschung der Bundeswehr ist ein von beiden Universitäten der Bundeswehr gemeinsam getragenes wissenschaftliches Zentrum. Die Federführung liegt bei der UniBw München. Es unterliegt der akademischen Selbstverwaltung und ist im BMVg im Verantwortungsbereich des Abteilungsleiters CIT / Ressort CIO. Zunächst aus der nationalen Konjunkturförderung heraus gegründet, wird das dtec.bw mit der Aufnahme in den Deutschen Aufbau- und Resilienzplan DARP von der Europäischen Union bis Ende 2026 finanziert. Ein Versteigerung ab 2027 wird angestrebt.

## Ziel

Die Forschung der Universitäten der Bundeswehr in den Bereichen Digitalisierung und den damit verbundenen Schlüssel- und Zukunftstechnologien wird durch dtec.bw strategisch gebündelt und substantiell gefördert.

Das Zentrum ermöglicht neuartige, intensive Forschungsk Kooperationen mit Wissenschaft, Wirtschaft, Verwaltung und Gesellschaft und wird einen spezifischen Beitrag zu allen drei Handlungsfeldern der Hightech-Strategie 2025 der Bundesregierung und zur Stärkung der digitalen Souveränität Deutschlands leisten. Es ist außerdem Wegbereiter für

die Erhöhung der nationalen Verfügbarkeit digitaler und technologischer Innovationen für öffentliche und private Bereiche.

## Ausrichtung

Die im Rahmen von dtec.bw durchgeführten Forschungsprojekte dienen der konsequenten Weiterentwicklung der Profile der beiden Universitäten der Bundeswehr. Das führt zu einer konsequenten Ausrichtung der Forschung, zu einer nachhaltigen Stärkung vorhandener Forschungskompetenzen und -kapazitäten und auch zur Hebung von Synergiepotenzialen durch UniBw-übergreifende Kooperationen.

Ausnahmslos alle Forschungsprojekte werden gemeinsam mit einem oder mehreren Partnern aus Wissenschaft, Wirtschaft und Verwaltung durchgeführt. Dadurch entsteht mit dem Zentrum nicht nur ein einzigartiges Ökosystem, in dem die beiden Universitäten der Bundeswehr gemeinsam und für sich eine zentrale Rolle spielen, sondern es wird auch der Nukleus für strategische Partnerschaften in den profilbildenden Themenschwerpunkten der beiden Universitäten gelegt. Insbesondere auch Dienststellen der Bundeswehr, die an den Forschungsprojekten beteiligt sind, werden auf diese Weise besser als bisher mit Wissenschaft und Wirtschaft vernetzt. Durch die bewusste Integration

von Start-ups wird ein kreatives Umfeld geschaffen, in dem auch Jungunternehmerinnen bzw. Jungunternehmer spezifisch gefördert werden.

## Forschungsschwerpunkte

Die vier Forschungsschwerpunkte (sog. Dachprojekte) mit 43 Einzelprojekten an der HSU/UniBw H:

- Energie und Digitalisierung
- Künstliche Intelligenz und intelligente physische Systeme (KIIPS)
- Kompetenzen für die digitale Arbeitswelt (KoDiA)
- Organisation-Personal-Arbeit-Leadership (OPAL)

Die sieben Forschungsschwerpunkte mit 23 Einzelprojekten an der UniBw M:

- Cybersicherheit – Schutz von Daten, Software und IT-Systemen
- Luftfahrttechnologie in Anwendungen der Verteidigung
- Mobilität der Zukunft – digitalisierte und vernetzte Mobilität
- Raumfahrttechnik und Weltraumnutzung
- Risiko, Infrastruktur, Sicherheit und Konflikt
- Sensorik – Entwicklung von integrierten Sensorsystemen
- Technologien, Methoden und Auswirkungen der Digitalisierung

**dtec.bw**  
**Jahrestagung**

**01.-03. September 2025**

- Thomas-Ellwein-Saal
- Mensa Raum  
1 Aula, Aula 1,  
Aula 2 (01.-02.  
September)
- Raum 109, 110

 **dtec.bw**  
Zentrum für Digitalisierungs- und  
Technologieforschung der Bundeswehr

dtec.bw® – Zentrum für Digitalisierungs- und Technologieforschung der Bundeswehr  
Werner-Heisenberg-Weg 39 (Geb. 47)  
85577 Neubiberg  
Tel.: +49 89 6004-4501  
E-Mail: info@dtecbw.de



  
HELMUT SCHMIDT  
UNIVERSITÄT  
Universität der Bundeswehr Hamburg

Helmut-Schmidt-Universität |  
Universität der Bundeswehr Hamburg  
Holstenhofweg 85  
22043 Hamburg  
Tel.: +49 40 6541-2923  
E-Mail: dtecbw@hsu-hh.de  
www.hsu-hh.de

der Bundeswehr  
**Universität München**

Universität der Bundeswehr München  
Werner-Heisenberg-Weg 39  
85577 Neubiberg  
Tel.: +49 89 6004-4506  
E-Mail: dtecbw@unibw.de  
www.unibw.de

**Bildungszentrum der Bundeswehr**

# Wissen – Bildung – Kooperation – Zukunft

Das Bildungszentrum der Bundeswehr (BiZBw) ist mit den nachgeordneten Bundeswehrfachschulen (BwFachS) mit über 600 Beschäftigten und jährlich 20.000 Auszubildenden und Lehrgangsteilnehmenden eine der größten Lehrereinrichtungen der Bundeswehr.

Das BiZBw fokussiert dabei auf den wichtigen und erforderlichen Beitrag der zivilen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Rüstungsmanagement und die Ausbildung und Qualifizierung des militärischen Personals für zivile Aufgabengebiete. Hierzu gehören die konzeptionelle Aus- und Fortbildung im Rüstungsmanagement ebenso wie Trainings zum Beschaffungsprozess CPM und Projektmanagement oder Lehrgänge im Risiko-, Veränderungs- und Qualitätsmanagement, Vertrags- und Vergaberecht. Mit den Bundeswehrfachschulen verfügt das Bildungszentrum zudem über ein eigenes Schulsystem auf Bundesebene, das den Soldatinnen und Soldaten allgemeinbildende staatliche Schulabschlüsse auf dem zweiten Weg sowie berufliche Bildungsabschlüsse ermöglicht.

Aber auch Fachfortbildungen in den Bereichen Recht und Politik, Wirtschaft, Führung und Management, SASPF und Informatik gehören zum Portfolio des BiZBw. Einen wesentlichen Aufgabenschwerpunkt bildet die zivile Führungskräftequalifizierung bis in die Spitzenführungsebenen B6+.

Zunehmend werden Lehrgänge auch online angeboten. Die Erhöhung der Resilienz bei



Krisen, die Reduzierung von Reisetätigkeiten, die Vereinbarkeit von Familie und Dienst und alle „keep in touch“ fördernde Maßnahmen stehen für das BiZBw im Mittelpunkt der Weiterentwicklung des Lehrangebots.

Wehrtechnische Symposien am BiZBw bieten der Bundeswehr, Wissenschaft, Industrie und Praxis eine Plattform für den Austausch, um einsatzrelevante Aspekte und Erfahrungen schnellstmöglich und effizient in technische Lösungen umzusetzen und damit die Sicherheit der Soldatinnen und Soldaten im Einsatz zu verbessern.

Ziel ist: Das BiZBw und die unterstellten BwFachS werden für das militärische und

zivile Personal zum „Bildungsbegleiter“ während des gesamten Personallebenszyklus. Das heißt, das Bildungs- und Qualifizierungsportfolio nimmt die Potenziale der diversen Ziel- und Statusgruppen auf und entwickelt diese als profilierte Stätte für lebensbegleitendes Lernen, umfassende Weiterbildung, unbegrenzten Wissensaustausch und nachhaltige Innovationskultur im Kontext sich ändernder Kompetenzbedarfe individuell weiter.

Besuchen Sie uns auf unserer Internetseite: <https://www.bundeswehr.de/de/organisation/personal/bildungszentrum-der-bundeswehr/-bildungszentrum-der-bundeswehr>

**Bildungszentrum der Bundeswehr**

Bildungszentrum der Bundeswehr

Seckenheimer Landstraße 12

68163 Mannheim

Ansprechpartner:

Regierungsoberamtsrat Michael Siebert

Tel.: 0621-1723-7471

Regierungsoberamtsrat Jürgen Erk

Tel.: 0621-1723-7472

E-Mail: [bizbwbildungskommunikation@bundeswehr.org](mailto:bizbwbildungskommunikation@bundeswehr.org)

Das Bildungszentrum der Bundeswehr ist eine obere Bundesbehörde mit Sitz in Mannheim. Es verantwortet die Aus-, Fort- und Weiterbildung insbesondere für den Bereich der Wehrverwaltung des Bundes. Im Netzwerk mit Bildungsinstitutionen innerhalb und außerhalb der Bundeswehr bietet es bundeswehrgemeinsame sowie übergreifende Bildungsmaßnahmen an und entwickelt Lösungen für die zivilberufliche Anerkennung der in der Bundeswehr erworbenen Qualifikationen.

**Roter Platz**

**Streitkräfteamt - Abteilung Ausbildung Streitkräfte**

# Die Abteilung Ausbildung Streitkräfte im Streitkräfteamt (Bonn, Hardthöhe)

Die Abteilung Ausbildung Streitkräfte (Abt Ausb SK) ist die Werkbank des Referates I 7 der Abteilung Einsatzbereitschaft und Unterstützung Streitkräfte des Bundesministeriums der Verteidigung (BMVg EBU I 7) für die streitkräftegemeinsame Ausbildung in der Bundeswehr. Im Auftrag des Generalinspektors der Bundeswehr koordiniert sie die Ausbildung in enger Abstimmung mit BMVg EBU I 7. Ihr Ziel ist es, eine attraktive, bedarfsgerechte und effektive Ausbildung zu ermöglichen und damit besonders im Zuge der Zeitenwende zur zielgerichteten Ausbildung einsatzbereiter Streitkräfte beizutragen. Im Zusammenwirken mit den Teilstreitkräften, Militärischen Organisationsbereichen und der „Community der Ausbilder in den Streitkräften“ fördert die Abt Ausb SK den Austausch über relevante Themen in der Ausbildung und erarbeitet konzeptionelle Grundlagen innovativer Ansätze in der Ausbildung. Dafür werden moderne Ausbildungstechnologien genutzt und die Zusammenarbeit mit Wissenschaft, Wirtschaft und der Gesellschaft gefördert.

Eine zentrale Aufgabe der Abt Ausb SK ist die Digitalisierung und Vernetzung der Ausbildung. Im Fokus steht die Entwicklung technologiegestützter Ausbildungskonzepte sowie einer integrierten, verschlüsselungsfähigen Ausbildungsplattform. Die Abt Ausb SK setzt dafür auf die Virtuelle Lernumgebung (VLBw), die individuelle, orts- und zeitunabhängige sowie hybride Ausbildungsformate

ermöglicht. Das Konzept folgt dem Prinzip „Train while you fight“, bei der Ausbildung kontinuierlich und einsatznah in den militärischen Alltag integriert wird. Die Plattform wurde entsprechend cyberresilient, anpassungsfähig und hochverfügbar konzipiert.

Zudem wird ein Ausbildungsmanagementsystem genutzt, um die Ausbildung in den verschiedenen Organisationsbereichen zu unterstützen. So entwickelt die Abt Ausb SK beispielsweise Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen, stellt Datenbanken für Ausbildung und Ausbildungsleiter zur Verfügung oder setzt Rahmenbedingungen für das Schießen mit Handwaffen.

Die Abt Ausb SK ist fachlich zuständige Stelle (FZSt) für die Ausbildung zum Herstellen und Halten der Einsatzbereitschaft für unser Personal sowie für Sport in der Bundeswehr, Spitzensportförderung und Rehabilitation nach Einsatzschädigung mittels Sport. Des Weiteren führt sie das Qualitätsmanagement (QM) für die militärische Ausbildung ein.

Der Inspizient Ausbildung Streitkräfte überwacht die Inhalte und die Standards der Streitkräftegemeinsamen Ausbildung und hält dabei den engen, direkten Bezug zur Truppe.



Die Abt Ausb SK betreibt das Integrierte Ausbildungsmanagementsystem (IAMS) und unterstützt so die Ausbildung in der Bundeswehr in Planung, Steuerung und Durchführung flexibel, innovativ und zuverlässig. Das Selbstverständnis der Abt Ausb SK besteht darin, das koordinierende Element für die streitkräftegemeinsame Ausbildung zu sein. Sie agiert dabei in enger Zusammenarbeit mit den Militärischen Organisationsbereichen und nimmt mit ihrer Unikatstellung als übergreifendes Steuerungselement eine gestaltende Rolle bei der Ausbildung der Streitkräfte ein.

**Leitspruch:**

Ausbildung denken. Ausbildung koordinieren. Ausbildung ermöglichen. Wir gestalten. Ausbildung. Streitkräfte. Ermöglichen-koordinieren-optimieren. Ausbildungskompetenz für die Streitkräfte! Wir sind die Abteilung Ausbildung SK!

Die Abteilung Ausbildung Streitkräfte im Streitkräfteamt (Abt Ausb SK) ist die ausführende Arbeitsebene des fachlich zuständigen Referates in der Abteilung Einsatzbereitschaft und Unterstützung Streitkräfte (EBU I 7) des Bundesministeriums der Verteidigung (BMVg) und arbeitet diesem unmittelbar zu. Sie bearbeitet Grundsatzangelegenheiten der Ausbildung in den Streitkräften sowie Aspekte zur Koordination der Aufgabenwahrnehmung im Bereich streitkräftegemeinsamer militärischer Aus-, Fort- und Weiterbildung.

**Roter Platz****BUNDESWEHR**

Streitkräfteamt  
Abteilung Ausbildung Streitkräfte  
Fontainengraben 150 · 53123 Bonn  
Tel.: 0228 5504-2600  
E-Mail: SKAAbtAusbSK@bundeswehr.org



### Ausbildungskommando

Das Ausbildungskommando gestaltet die militärische Ausbildung nachhaltiger und effektiver durch den Einsatz innovativer digitaler Lösungen. Mit easySpeech steht erstmalig ein KI-gestützter Kompetenztrainer für rhetorische Fähigkeiten von Trainingsteilnehmern zur Verfügung, der automatisches Feedback zu Aussprache, Sprechtempo und Ausdruck liefert und sich flexibel an das individuelle Lernniveau anpasst.

Ergänzt wird dieses Angebot durch 3D-Drucker, mit denen realistische Modelle für Geländedarstellungen, technische Komponenten und taktile Übungshilfsmittel direkt vor Ort gefertigt werden können.

Darüber hinaus ermöglicht ein Virtual-Reality-Trainer Lademeistern des A400M, die komplexen Abläufe und Sicherheitsprozeduren beim Beladen des Transporters risikofrei und ortsunabhängig in interaktiven Szenarien zu üben.

Parallel dazu entwickelt die Autorenorganisation des Heeres digitale Ausbildungshilfsmittel, die passgenaue Lerninhalte für Lehrende und Lernende bereitstellen, individuelles und flexibles Lernen fördern und so die Aus- und Weiterbildung im Heer nachhaltig bereichern. Erfahren Sie auf dem Kongress, wie diese Technologien das Heer fit für die Ausbildung der Zukunft machen.

**Stand 15-19**



### Ausbildungszentrum Cyber- und Informationsraum

**Das Ausbildungszentrum Cyber- und Informationsraum ist die zentrale Ausbildungseinrichtung des Organisationsbereichs. Sie bildet das Führungs- und das Fachpersonal der Bundeswehr für Informatik, Elektronische Kampfführung und Militärisches Nachrichtenwesen aus und stellt mit dem Taktikzentrum, dem CIS Training Center und dem Übungszentrum Militärisches Nachrichtenwesen einsatzorientierte Elemente erstmals innovativ bereit.**

Das Ausbildungszentrum Cyber- und Informationsraum, wirkt seit dem 01.04.2024 in der ganzen Dimension und stellt an sieben Standorten von Flensburg bis Bayern mit mehr als 1.100 Dienstposten eine hohe Ausbildungsqualität und vielfältige Ausbildungsformate sicher. Dazu bietet es jährlich mehr als 210 verschiedene Lehrgangsmodule in Präsenz- und Fernausbildung an. In seiner hochmodernen, digitalen Lernlandschaft qualifiziert das Zentrum jedes Jahr mehr als 11.500 Absolvierende aus Deutschland und Partnerstaaten. Das Angebot reicht von einwöchigen Grundkursen über mehrmonatige und hochspezialisierte Lehrgänge bis hin zur staatlich anerkannten zweijährigen Berufsausbildung. Die am Ausbildungszentrum erworbenen Abschlüsse können auch teilweise zivil zertifiziert werden.

Mit einer stetigen Verbesserung der digitalen Kompetenzen und dem einsatzorientierten Ausbilden verbessert das Zentrum die künftigen militärischen Fähigkeiten in der Dimension des Cyber- und Informationsraumes.

**Stand 56**



### Bildungszentrum der Bundeswehr

Spielerisch Lernen ist nicht nur motivierend und kurzweilig, es hat oft auch einen nachhaltigeren Lerneffekt. Am BiZBw werden deshalb verschiedene analoge und digitale spielerische Methoden in die Lehre integriert, um diese Effekte zu nutzen.

Wie präsentieren Ihnen am Stand ausgewählte WBT (Web Based Trainings) für den dienstlichen wie privaten Alltag. Nutzen Sie die Gelegenheit und lernen Sie diese multimedial aufbereitete und hypermedial strukturierte Lernprogramme kennen.

**Roter Platz**



**SCHWEIZER  
ARMEE**

### Modernste Medien für Ausbildung und Kommunikation der Schweizer Armee

Moderne Streitkräfte benötigen unter anderem zeitgemässe Ausbildungs- und Kommunikationsmittel. Die Digitalen Medien der Armee DMA bieten in diesem Bereich eine breite Palette fortschrittlicher Produkte. Die Palette reicht von Web-Based-Trainings über Filme bis hin zu 3D-Modellen, Apps und VR/AR-Inhalten. Immer wichtiger werden Tools und KI-Anwendungen zur Verwaltung von Inhalten, mit welchen auch Archive angelegt und durchsucht werden können.

Erfahren Sie an unserem Stand auf dem Roten Platz:

- wie wir 3D-Elemente schweizweit zur Verfügung stellen;
- wie uns die KI bei der Durchsuchung von Inhalten in unseren Archiven unterstützt;
- wie der Einsatz des neuen modularen Bekleidungs- und Ausrüstungssystems MBAS anhand von Avataren bei den Angehörigen der Armee geschult wird.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Roter Platz**



Bundessprachenamt

### Bundessprachenamt

Fremdsprachenkompetenz dient der internationalen Verständigung und ist sowohl im Rahmen der Bündniszusammenarbeit als auch bei Auslandsverwendungen und -einsätzen eine wichtige Kernkompetenz. Obwohl Sprachtechnologie und KI inzwischen einen unterstützenden Beitrag leisten können, ist die menschliche Fremdsprachenkompetenz immer noch unverzichtbar, gerade wenn es in sicherheitsrelevanten Kontexten auf Geschwindigkeit, Genauigkeit und absolute Verlässlichkeit der fremdsprachigen Übertragung ankommt.

Am Messestand des Bundessprachenamtes präsentieren wir Ihnen unsere breite Palette an Lernmaterialien, die die kompetenzorientierte Sprachausbildung erfolgreich begleiten und unterstützen. Lernen Sie bei uns verschiedene digitale Anwendungen kennen, die wir zur Unterstützung des Fremdsprachenlernens gewinnbringend einsetzen. Wir zeigen Ihnen außerdem gerne unsere beliebten Printmaterialien und die praktischen kleinformatischen Nachschlagewerke.

**Stand 8-9**



### Zentrum Innere Führung – Abteilungen Coaching, Weiterbildung & Ausbildung

Innere Führung ist unsere Berufung!

Seit 1956 ist das Zentrum Innere Führung (ZInFü) in Koblenz die zentrale Denkfabrik für die Führungs- und Organisationskultur der Bundeswehr. Gleichzeitig bietet das ZInFü richtungsweisende und hochwertige Aus- und Weiterbildungen rund um das Thema „Moderne Menschenführung“.

Aktuell beschäftigt sich das Zentrum im Blickpunkt der Zeitenwende mit den bestehenden Herausforderungen der Landes- und Bündnisverteidigung sowie der Wiederherstellung der Kriegstüchtigkeit. Dafür bietet es den Angehörigen der Bundeswehr ein passgenaues Portfolio zur Vermittlung dieser Inhalte im Bereich der Menschenführung und Persönlichkeitsentwicklung/-bildung sowie der Rechtspflege.

Neugierig geworden? Die Abteilungen Aus- und Fortbildung, Weiterentwicklung Innere Führung und Coaching stehen Ihnen an unserem Stand zur Verfügung und präsentieren Ihnen das aktuelle Portfolio des ZInFü.

Zentrum Innere Führung – Wir bilden Vorbilder aus und entwickeln Persönlichkeiten!

**Stand 20-22**



## Sanitätsakademie der Bundeswehr (SanAkBw)

Das Schwerpunktthema des Referat III „Digitalisierung der Ausbildung in der Gesundheitsversorgung der Bundeswehr“ der SanAkBw ist die Digitalisierung der Aus-, Fort- und Weiterbildung. Dessen innovative Entwicklungen bilden einen wichtigen Bestandteil der streitkräftegemeinsamen Ausbildung.



### Link and Learn

Das organisationsbereichsübergreifende Projektteam „Link and Learn“ stellt die Pilotumgebung und Brückenlösung Link and Learn als virtuellen Ort für Ausbildung und Vernetzung in der Bundeswehr bereit. Dabei besticht der Anteil des E-Campus-Sanitätsdienst mit exklusiven Zugängen zu hochwertigen Diensten für die Aus-, Fort- und Weiterbildung.



### EHBw

Unter dem Motto „Erlebe Ausbildung flexibel und modern – Die App für jeden Einsatzersthelfer“ wird die „Erste Hilfe App der Bundeswehr“ (kurz: EHBw) als erste mobile Applikation fester Bestandteil der streitkräftegemeinsamen Ausbildung. Durch hohe Vernetzbarkeit, Einbindung von Serious Games und die flexible Verfügbarkeit von Diensten lässt die SanAkBw Ausbildung neu erleben und ist Ausdruck des Konzepts „Train while you fight“.



### MedABC

Hochwertige Ausbildung, vielseitig einsetzbar und einfach in der Anwendung – dies zeichnet die innovativen Entwicklungen des Ref III an der SanAkBw aus, besonders in komplexen Themengebieten. Erfahren Sie mehr über die neusten Entwicklungen im Bereich der Patientensimulationen des medizinischen ABC- Schutzes und testen Sie mit als erstes den neuen Prototypen in diesem einzigartigen Themengebiet.



### Digitale Übergabemappe

Die Einweisung und Informationsweitergabe ist gerade in der Bundeswehr oft sehr mühsam. Dies zeigte sich besonders beim Dienstpostenwechsel. Die digitale Übergabemappe soll aufzeigen, wie das „alte Konzept“ der Papierordner neu gedacht werden kann und somit bekanntes Wissen an die jeweiligen Nachfolger effektiv und intuitiv weitergegeben werden kann.



### VR-Zahnarztpraxis

VR-Zahnarztpraxis ist eine immersive VR-Simulation, die darauf abzielt, die Ausbildung zahnmedizinischer Fachangestellter (ZFA) im wichtigen Bereich der Aufbereitung zahnmedizinischer Instrumente nach chirurgischen Eingriffen zu trainieren. Die Simulation bildet den vollständigen Instrumentenkreislauf realitätsnah in einer virtuellen Umgebung ab, die exakt den regulatorischen Standards des Robert Koch-Instituts (RKI) und des Deutschen Arbeitskreises für Hygiene in der Zahnmedizin (DAHZ) entspricht.



### EVG-SanMat

EVG-SanMat dient der Optimierung der Ausbildung von Personal, das für die Fachaufsicht und das Management der Sanitätsmaterialausgabestelle der Bundeswehr verantwortlich ist. Der Fokus liegt auf Kontroll- und Qualitätssicherungsprozessen, die im Rahmen der Verwaltung von EVG-Lagern auftreten. Mittels einer realitätsnahen, immersiven Virtual-Reality-Umgebung erlernen und trainieren die Lernenden, typische Fehler umfassend zu erkennen und angemessen darauf zu reagieren.

**Roter Platz**



## #TEACHMEET

#TEACHMEET ist eine Community für die Digitalisierung der Ausbildung, der sich mittlerweile über 1000 Ausbilderinnen und Ausbilder, sowie an der Ausbildung beteiligtes Personal aus allen Org-Bereichen der Bundeswehr angeschlossen haben. Es bietet eine Plattform, um Ideen, Erfahrungen sowie bewährte Methoden zu teilen und sich getreu dem Motto „VONEINANDER.MITEINANDER.FÜREINANDER“ gemeinsam weiterzuentwickeln. Damit fördert #TEACHMEET die interdisziplinäre Zusammenarbeit verschiedener Fachrichtungen und Bildungseinrichtungen der Bundeswehr. Das #TEACHMEET Team steht für Fragen und Anregungen zur Verfügung. Gerne möchten wir die Gelegenheit nutzen um mit Ihnen in direkten Kontakt zu treten. Wir freuen uns auf einen regen Austausch an unserem Stand!

**Roter Platz**



## Schule für Feldjäger- und Stabsdienst der Bundeswehr

Die Schule für Feldjäger und Stabsdienst der Bundeswehr (SFJg/StDstBw) in Hannover ist die zentrale Ausbildungseinrichtung der Bundeswehr für das Feldjägerwesen und den Stabsdienst der Bundeswehr.

Der Charakter und die Dimension der SFJg/StDstBw ergeben sich aus folgenden Schlagworten:

- Eine Schule – vier Ausbildungseinrichtungen
  - Feldjägerschule,
  - Schule für den militärischen Stabsdienst der Bundeswehr,
  - Übungszentrum Feldjäger Bundeswehr,
  - Ausbildungseinrichtung für Drohnenpiloten.
- Unser Aufgabenportfolio umfasst:
  - 117 Trainingsformate der Laufbahn- und Verwendungsausbildung, sowie der Weiterbildung mit einer Dauer zwischen vier Tagen und einem Jahr,
  - Auszubildende vom Rekruten bis zu Stabsoffizieren und Kommandeuren,
  - Stabs- und Einsatzübungen.
- An Spitzentagen bilden wir bis zu 1000 Angehörige der Bundeswehr und einige internationale Soldaten gleichzeitig aus; im Jahr durchlaufen etwa 10000 Auszubildende unsere Trainings.

Im Zuge der Digitalisierung und der Zeitenwende ist es unser Anliegen, eine moderne Lehr- und Ausbildungskultur auszuprägen. Dabei geht es nicht nur um Technik, sondern um eine neue Haltung: Lernen 4.0 bedeutet für uns Kriegstüchtigkeit in der digitalen Dimension zu schaffen. Dazu gehören die Digitalisierung von Lehrinhalten, Methoden und Verfahren um modern, attraktiv und effektiv auszubilden. Ebenso entscheidend ist die Befähigung sich auf dem digitalen Gefechtsfeld sicher zu bewegen. Wir bilden deshalb das digitale Empowerment des Einzelnen mit Hinblick auf Informationsgewinnung, Führungsverfahren und Wirkungsketten bereits ab der Grundausbildung aus. Des Weiteren legen wir mit der Unikatfähigkeit der eTrainer Experts und der Ausbildung der eTrainer Professional den Grundstein für hybride Ausbildungsformate in der Bundeswehr.

Der (Aus)Bildungskongress 2025 thematisiert zu Recht, dass die Widerstandsfähigkeit gegenüber Desinformation, hybride Einflussnahme und Informationsüberflutung („flood the zone with shit“) nicht nur technologische, sondern vor allem kognitive Herausforderungen sind. Die Human Domain ist dabei der zentrale Faktor: Nur gut ausgebildete, mental und körperlich belastbare Menschen können mit der Komplexität moderner Operationen Schritt halten. Eine resiliente, medienkompetente und urteilsfähige Truppe ist Voraussetzung für glaubwürdige Einsatzbereitschaft.

Die SFJg/StDstBw stellt Ihnen hierzu im Rahmen der Fachausstellung ausgewählte Beispiele aus der Praxis vor:

- Darstellung des Themas „Digitalisierung der Ausbildung bei SFJg/StDstBw und Abbildung der digitalen Grundbefähigung in der Ausbildung“
  - Digitalisierungsprojekte SFJg/StDstBw,
  - Hybrides Lernen, Fernausbildung, Lernmanagementsysteme,
  - Digital- und Medienkompetenz in der Ausbildung zum StMngrBw,
  - Digital- und Medienkompetenz in der Ausbildung zum FJgFw,
  - Moderne Ausbildungsmittel und -methoden.
- Darstellung des Themas „Kritischer und bewusster Umgang mit Medien und Meldungen – KI Awareness in der Ausbildung“
  - Absicht ist es, darzustellen, welche Aspekte SFJg/StDstBw zum Umgang mit Medien im Rahmen der Ausbildung berücksichtigt,
  - Bedienung von KI und ggf. anderen Programmen,
  - Darstellung, wie KI-Produkte entstehen und welche Qualität diese haben.
- Darstellung des Themas „Realeinsatz von Ermittlern SK zur Prüfung von Sachverhalten“
  - Stärkung des Vertrauens in staatliche Institutionen,
  - Digitalisierung von Ermittlungstätigkeiten,
  - Ermittlungen am Beispiel einer professionellen Falschmeldung

**Stand 1-3**



### **Logistikschule der Bundeswehr (LogSBw)**

Die Logistikschule der Bundeswehr ist die zentrale Ausbildungseinrichtung für logistisches und kraftfahrtechnisches Führungs- und Fachpersonal in der Bundeswehr. Unser Portfolio umfasst unter anderem

- 200 verschiedene Arten von Lehrgängen in allen logistischen Geschäftsprozessen und über alle Führungsebenen,
- logistische Teamausbildungen und Übungen zur Vorbereitung von Einsatzkontingenten und logistischen Führungs- und Stabelementen,
- Individual- und Teamausbildung im multinationalen Rahmen.

Als moderne Schule beschreiten wir den Weg zu einer neuen Ausbildungskultur.

Mit dem Element Modernes Lernen werden die Potenziale von Digitalisierung, kompetenzorientierter Ausbildung (KOA) und einem leistungsfähigen Wissensmanagement synergetisch ausgeschöpft. In diesem Rahmen wird die Ausbildung durch den Einsatz moderner Ausbildungsmittel und die Integration digitaler Lernprodukte stetig weiterentwickelt, mit dem Ziel orts- und zeitunabhängiges Lernen verstärkt zu ermöglichen. Die hohe Verfügbarkeit und die Flexibilität digitaler Inhalte und moderner Ausbildungstechnologie leisten auch einen Beitrag zur Bewältigung der aktuellen und künftigen sicherheitspolitischen Herausforderungen. Virtualisierung, Simulation und Gamification ermöglichen realitäts- und praxisnahe, erlebbare Bilder und fördern die Handlungssicherheit in logistischen Lagen der Landes- und Bündnisverteidigung - sowohl im individuellen Lernen, als auch im Kompetenzerwerb als Team. Ein ganz wesentlicher Beitrag zur Kulturveränderung an der LogSBw wird durch unsere Kooperation mit dem Zentrum für technologiegestützte Bildung der Helmut-Schmidt-Universität/Universität der Bundeswehr Hamburg erbracht. Im Rahmen dieses Forschungsprojekts kann der Erwerb von Kompetenzen für die digitale Arbeitswelt an der LogSBw authentisch erprobt und wissenschaftlich evaluiert werden

**Stand 31-33**



### **Marinekommando Dezernat Ausb24 Technologiegestützte Ausbildung Marine (TAM)**

Das Dezernat Ausb24 TAM steuert und koordiniert die bedarfsgerechte Bereitstellung marinespezifischer technologiegestützter Ausbildungslösungen und deren Weiterentwicklung in der Ausbildung der Marine, sofern sie nicht Teil von Rüstungsprojekten sind. Unter anderem geschieht dies durch:

- Unterstützen bei der Umsetzung der Ausbildungsportale an den Ausbildungseinrichtungen der Marine im Hinblick auf die Einführung der streitkräftegemeinsamen Virtuellen Lernumgebung der Bundeswehr (VLBw),
- Wahrnehmen der Betriebs- und Versorgungsverantwortung für die Nautischen Simulatoren und Ausbildungsanlagen für die technologiegestützte Ausbildung,
- Implementierung und Pflege von Digitalen Inhalten für die Marine durch Eigen- oder Fremderstellung, soweit diese nicht mit Mitteln der Ausbildungseinrichtungen (ohne Autorenteam) vor Ort erstellt werden können, sowie Qualitätssicherung und Begleiten innerhalb von Rüstungsprojekten.

Am Stand informiert Ausb24 TAM über aktuelle Entwicklungen und Produkte aus den Bereichen Moderne Ausbildungstechnik, Computerunterstützte Ausbildung und Digitale Inhalte sowie dem Lernmanagementsystem Marine (LMS Mar) und stellt eine Entwicklung/Erprobung im Bereich Virtual Reality anhand eines Rundgangs über die Korvette K130 vor.

**Stand 23-24**



## Streitkräfteamt – Abteilung Ausbildung Streitkräfte

### Digitale Inhalte in der Ausbildung

Zu den Hauptaufgaben des Dezernates Digitale Inhalte gehören die Erstellung und Bereitstellung digitaler Inhalte für die Ausbildung, sowie die fachliche Zuständigkeit für die streitkräftegemeinsame Ausbildung von Rollenträgern in der technologiegestützten Ausbildung. Im Rahmen der Digitalisierung kommt diesen Bereichen eine immer größer werdende Bedeutung zu. Dieser gilt es mit ständiger Information und Weiterbildung für alle Bereiche der Aus-, Fort- und Weiterbildung Rechnung zu tragen.

### Leitung AG TA

In der Arbeitsgruppe Technologiegestützte Ausbildung (AG TA), einem Gremium des SKA, sind alle Organisationsbereiche der Bundeswehr (die Teilstreitkräfte Heer, Marine, Luftwaffe, sowie der Unterstützungsbereich, Cyber- und Informationstechnik, sowie die zivilen Organisationsbereiche Personal, Ausrüstung, Informationstechnik und Nutzung und Infrastruktur, Umweltschutz und Dienstleistungen) vertreten.

Die AG TA ist ein bundeswehrgemeinsames Gremium, in der sich für Moderne Ausbildung / Fernausbildung / E-Learning / Technologiegestützte Ausbildung Verantwortliche aus allen Organisationsbereichen der Bundeswehr austauschen und abstimmen. Hier werden grundlegende Konzepte, Regelungen und Verfahren für Moderne Ausbildung / Fernausbildung / E-Learning / Technologiegestützte Ausbildung in der gesamten Bundeswehr erarbeitet. Auch wird hier die gemeinsame Beschaffung und Beauftragung externer Leistungen für Technologiegestützte Aus- und Fortbildung entschieden, wo immer dies fachlich möglich ist.

Die Stände der Leitung AG TA sollen den Besucherinnen und Besuchern einen ersten Überblick über das Portfolio und Sachstand, zum Entwicklungs- und Bearbeitungsstand ausgewählter Produkte und Unterstützungsleistungen, der entsprechenden Dezernate TA im SKA (Leitung AG TA) geben.

**Roter Platz**



## Schule ABC-Abwehr und Gesetzliche Schutzaufgaben

Die Schule für ABC-Abwehr und gesetzliche Schutzaufgaben (SABCAbw/GSchAufg) ist die zentrale Ausbildungseinrichtung im Unterstützungsbereich (UstgBer) für die ABC-Abwehr, den Selbstschutz sowie den gesetzlichen Schutzaufgaben Arbeitsschutz, Umweltschutz und Brandschutz. Das Spektrum unserer Lehrgänge umfasst unter anderem

- 150 verschiedene Lehrgänge, dabei Laufbahn- und Verwendungslehrgänge für die ABC-Abwehrkräfte und die zivilen und militärischen Brandschutzkräfte der Bundeswehr,
- den Erwerb ziviler Qualifikationen im Arbeits- und im Strahlenschutz,
- multinationale Weiterbildungslehrgänge für ABCAbwOffz/StOffz,
- Individual- und Teamausbildung für ABCAbwKr, Bundespolizei, SEKs der Länder und im Rahmen internationaler Kooperation.

Wir streben fortwährend danach unsere Ausbildung zu verbessern, den Lehrgangsteilnehmern das Lernen durch digitale Inhalte zugänglicher und wo möglich einfacher zu machen. Aktuell beschäftigt uns

- die Einführung von VBS 4 in unsere Führungs- und Verwendungslehrgänge, die Nutzung im Arbeitsschutz und Umweltschutz ist geplant,
- die Visualisierung komplexer Schaltpläne in Simulationen,
- die Nutzung digitaler Lernwelten (Sifa -Lernwelt für Arbeitsschutz)
- die Entwicklung von Simulatoren (z.B.: A/C-Spürsysteme)

Besuchen Sie uns am Stand 60-61 im 1. OG, gerne stellen wir Ihnen unsere aktuellen Projekte vor.

**Stand 60-61**



### Die Bundeswehrfachschulen – Viele Wege zum Erfolg

Seit 1958 ist die Bundeswehrfachschule Hamburg ein fester Bestandteil des (Aus-)Bildungskonzepts der Bundeswehr, und steht in Hamburg damit exemplarisch für die zehn Schulen des Bundeswehrfachschulwesens.

Die Berufsförderung und Bildung innerhalb der Bundeswehr können auf eine lange Tradition zurückblicken. Bereits in der Weimarer Republik gab es sogenannte Heeresfachschulen zur Förderung ausscheidender Zeitsoldaten. Die Bundeswehr setzt diese Tradition auf Basis des Soldatenversorgungsgesetzes von 1957 für ihre Soldatinnen und Soldaten auf Zeit fort. Das Konzept der Bundeswehrfachschulen ist nicht nur für die Wiedereingliederung in den zivilen Arbeitsmarkt ein Erfolgsmodell. Auch im Rahmen der Personalentwicklung und -bindung übernehmen die Bundeswehrfachschulen zunehmend Aufgaben. Die optimalen Lernbedingungen und die in der Erwachsenenbildung qualifizierten Lehrkräfte leisten so einen wichtigen Beitrag nicht nur für die zivilberuflichen Karrieren ehemaliger Soldatinnen und Soldaten, sondern auch bei der Erfüllung der militärischen Aufgaben.

### Wahrheit, Fiktion und Lüge – Medienkompetenz als Schlüsselqualifikation an Bundeswehrfachschulen

In einer zunehmend digitalisierten und vernetzten Welt, die von einer Flut an Informationen geprägt ist, wird die Fähigkeit, Wahrheit von Fiktion und gezielter Desinformation zu unterscheiden, zu einer essenziellen Kompetenz und einer Schlüsselqualifikation. Der Fokus liegt dabei auf der Förderung eines kritischen Umgangs mit medialen Inhalten, der Analyse von Fake News sowie der Sensibilisierung für manipulative Mechanismen in sozialen Medien und anderen digitalen Plattformen. Die Vermittlung von Medienkompetenz an Bundeswehrfachschulen trägt so nicht nur zur individuellen Persönlichkeitsbildung bei, sondern stärkt auch die Resilienz der aktiven und ehemaligen Soldatinnen und Soldaten gegenüber Desinformation und Propaganda.

**Roter Platz**



### Zentrum Digitalisierung der Bundeswehr und Fähigkeitsentwicklung CIR (ZDigBw)

**Das Zentrum Digitalisierung der Bundeswehr und Fähigkeitsentwicklung CIR (ZDigBw) mit ca. 780 Angehörigen ist direkt dem Kommando Cyber- und Informationsraum unterstellt. Es wurde mit dem Ziel der Aufgabenwahrnehmungen „Fähigkeitsentwicklung Cyber und Informationsraum (CIR)“ und „Bedarfsträger für das Teilportfolio Cyber/IT-Informationstechnik“ sowie der Rolle „Treiber der Digitalisierung der Bundeswehr“ zum 01.10.2022 aufgestellt.**

Als der Kompetenzträger für Digitalisierungsaufgaben des Organisationsbereichs Cyber- und Informationsraum verantwortet das ZDigBw dimensionsspezifisch die Entwicklung der Fähigkeiten der Bundeswehr an insgesamt 7 verschiedenen Standorten. Es stellt darüber hinaus die planerischen Aufgaben im Teilportfolio Cyber/IT-Informationstechnik einschließlich eines Innovationsmanagements und stellt die zugehörige Methodenkompetenz zur Verfügung.

Das ZDigBw nimmt die bundeswehrgemeinsame Fähigkeitsentwicklung und die Koordinierung für das Militärische Nachrichtenwesen, die Elektronische Kampfführung, die Operative Kommunikation, das Geoinformationswesen der Bundeswehr sowie die Informationssicherheit wahr.

Das Zentrum stellt eigene Fähigkeiten zur Softwareentwicklung und für Integrationsleistungen von IT-Informationstechnik-Services in das IT-Informationstechnik-System der Bundeswehr bereit. Gleichzeitig werden Fähigkeiten zur Freigabe zur Nutzung von IT-Informationstechnik-Services, zu deren Qualitätssicherung und zur technischen Bereitstellung von Plattformen für Experimente und Erprobung vorgehalten.

**Stand 57**



Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB)  
 Friedrich-Ebert-Allee 114-116 | 53113 Bonn  
 Ansprechpartner: Angela Hauke-Berghausen  
 Telefon: +49 228 107 2830 | [hauke@bibb.de](mailto:hauke@bibb.de)  
 Ansprechpartner MIKA: Christian Misch  
 Telefon: +49 228 107 1514 | [christian.misch@bibb.de](mailto:christian.misch@bibb.de)  
[www.bibb.de](http://www.bibb.de)

### Was macht das BIBB?

Das Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB) ist das anerkannte Kompetenzzentrum zur Erforschung und Weiterentwicklung der beruflichen Aus- und Weiterbildung in Deutschland. Das BIBB identifiziert Zukunftsaufgaben der Berufsbildung, fördert Innovationen in der nationalen wie internationalen Berufsbildung und entwickelt neue, praxisorientierte Lösungsvorschläge für die berufliche Aus- und Weiterbildung.

Quelle und weitere Informationen:  
<https://www.bibb.de>

**Stand 55**



Akademie  
 der **POLIZEI** Hamburg

Akademie der Polizei Hamburg  
 Carl-Cohn-Straße 39, 22297 Hamburg  
 Telefon: +49 (0)40-4286 24115  
 Ansprechpartnerin: Prof. Dr. Stefanie Grünewald  
 E-Mail: [Stefanie.Gruenewald@poladium.de](mailto:Stefanie.Gruenewald@poladium.de)  
<https://akademie-der-polizei.hamburg.de>

### Die Akademie der Polizei Hamburg ist die zentrale Bildungseinrichtung der Hamburger Polizei.

Sie bündelt die Ausbildung in den drei Laufbahnabschnitten sowie die Fort- und Weiterbildung der Polizei Hamburg unter einem Dach.

Hier wird der Nachwuchs für alle Laufbahnen durch die Qualifizierung zum Laufbahnabschnitt I (ehemals mittlerer Dienst), zum Laufbahnabschnitt II (ehemals gehobener Dienst) mit einem Bachelorstudiengang sowie dem ersten Studienabschnitt des Masterstudiengangs für den Laufbahnabschnitt III (ehemals höherer Dienst) fit gemacht. Rund 1.200 Polizeischüler und -studierende führen hier aktuell ihre Ausbildung bzw. ihr Studium durch.

Darüber hinaus bietet die Akademie Fort- und Weiterbildung für die mehr als 10.000 Angehörigen der Polizei an. Eine zentrale Akademieverwaltung (Fachstab) unterstützt die verschiedenen Fachbereiche in der Durchführung ihrer Aufgaben.

Quelle und weitere Informationen:  
<https://akademie-der-polizei.hamburg.de/>

**Stand 52**



International Police Association (IPA)  
 Deutsche Sektion e.V.  
 Schulze-Delitzsch-Straße 4  
 66540 Bexbach  
 Telefon: 06826 510990  
 E-Mail: [service@ipa-deutschland.de](mailto:service@ipa-deutschland.de)  
[ipa-deutschland.de](http://ipa-deutschland.de)

### Servo per Amikeco - Dienen durch Freundschaft

Die IPA Deutschland ist eine Freundschaftsorganisation für Angehörige der Polizei, ob im Dienst oder im Ruhestand, ohne Unterschied von Rang, Position, Geschlecht, Rasse, Sprache oder Religion. Wir haben rund 372.000 Mitglieder in fast 100 Ländern, von denen 68 nationale Sektionen angeschlossen sind, und wir sind auf 6 Kontinenten vertreten.

Quelle und weitere Informationen:  
<https://ipa-deutschland.de/die-ipa/deutsche-sektion/>

**Stand 13**

area9  
LYCEUM



Area9 Lyceum GmbH  
Dittrichring 2  
04109 Leipzig  
Ansprechpartner: Torsten Meyer-Efland  
Telefon: +49 170 40 91 993  
E-Mail: torsten.meyer-efland@area9.dk  
<https://area9lyceum.de>

**Stand 51**

**ARMATIVE**  
STUDIOS

Armative Studios GmbH  
Am Kreidenbach 29  
83064 Raubling  
E-Mail: [contact@steelaces.com](mailto:contact@steelaces.com)  
[www.steelaces.com](http://www.steelaces.com)

**Stand 5**

benntec.

benntec Systemtechnik GmbH  
Lernmanagement & Trainingstechnologie  
Karl-Ferdinand-Braun-Str. 7 | 28359 Bremen  
Ansprechpartner: Christina Barkhorn, Ralf Mohring  
Telefon: +49 421 43849 570  
E-Mail: [sales@benntec.de](mailto:sales@benntec.de)  
[www.benntec.de](http://www.benntec.de)

**Stand 30**

**Bohemia**  
**Interactive**  
SIMULATIONS

Bohemia Interactive Simulations GmbH  
c/o Bird & Bird LLP  
Maximiliansplatz 22 | 80333 München  
Ansprechpartner: Herr Sven Lippmann  
Telefon: +49 69 9517 8693  
E-Mail: [sales@bisimulations.com](mailto:sales@bisimulations.com)  
[www.bisimulations.com](http://www.bisimulations.com)

**Stand 28-29**



CBTL Computer Based Training and Learning GmbH  
Stuttgarter Str. 2  
D-80807 München  
Ansprechpartner: Jan van den Beld  
Telefon: +49 (0)89-35 89 346-52  
E-Mail: [vertrieb@cbtl.de](mailto:vertrieb@cbtl.de)  
[www.cbtl.de](http://www.cbtl.de)

**Stand 27**



Eleven-0-Six Racing Team e.V.  
Holstenhofweg 85  
22043 Hamburg  
Ansprechpartner: Lt Leander Schüler  
Telefon: +49 (0)40 6541 4835  
E-Mail: [leander.schueler@eosracing.de](mailto:leander.schueler@eosracing.de)  
[www.eosracing.de](http://www.eosracing.de)

**Stand 54**

# FUTURERooms

FutureRooms.Net  
 By NMC Productions GmbH  
 Landshuter Allee 128 A  
 80637 München  
 Telefon: 089 69307900  
 E-Mail: p.rappsilber@nmc-productions.tv  
 www.FutureRooms.net

**Stand 34, A2**



# Lufthansa Technical Training

Lufthansa Technical Training GmbH  
 Weg beim Jäger 193  
 22335 Hamburg  
 Ansprechpartner: Harald Schween  
 E-Mail: sales@lth.dlh.de  
 www.Ltt.aero

**Stand 47**



# ML GRUPPE

Das Bildungsunternehmen

ML Consulting  
 Schulung, Service & Support GmbH  
 Horbeller Str. 15 | 50858 Köln  
 Ansprechpartner: Stefan Klopp  
 Telefon: +49 2234 9203-201  
 Fax: +49 2234 9203-9222  
 E-Mail: s.klopp@mlgruppe.de  
 www.mlgruppe.de

**Stand 48-49**



Pink University GmbH  
 Bauchbauernstraße 1  
 81241 München  
 Ansprechpartner: Martin Wagner  
 Telefon: +49 (0)89 5 47 27 84 562  
 Fax: +49 (0) 89 5 47 27 84 20  
 E-Mail: martin.wagner@pinktum.com  
 www.pinktum.com

**Stand 4**

# SERIOUS GAMES SOLUTIONS

The Gamification Experts

Serious Games Solutions  
 A division of Promotion Software GmbH  
 Karlstraße 3 | 72072 Tübingen  
 Ansprechpartner: Stefan Hoffmann  
 Telefon: +49 160 7484911  
 E-Mail: stefan.hoffmann@promotion-software.de  
 www.serious-games-solutions.de

**Stand 46**



SMART Technologies (Germany) GmbH  
 Gustav-Heinemann-Ufer 72c  
 Köln, 50968  
 Ansprechpartner: Torben Mahler  
 Telefon: +49 171 7638690  
 E-Mail: torbenmahler@smarttech.com  
 www.smarttech.com/de-de

**Stand 6**



SZENARIS GmbH  
Otto-Lilienthal-Straße 1 | 28199 Bremen  
Ansprechpartner: Dr. Uwe Katzky  
Telefon: +49 421 59647-0  
Fax: +49 421 59647-77  
E-Mail: uwe.katzky@szenaris.com  
www.szenaris.com  
www.sicherheit.szenaris.com

**Stand 50**



TKMS GmbH  
Hermann Blohm Straße 3  
20457 Hamburg  
Ansprechpartner: Stephan Braß  
Telefon: +49 431 700 – 2314  
Mobile +49 173 5344 268  
E-Mail: stephan.brass@tkmsgroup.com  
www.tkmsgroup.com

**Stand 35-36**



TriCAT GmbH  
Lise-Meitner-Str. 13 | Science Park II | 89081 Ulm  
Ansprechpartner: Katharina Burgmaier  
Telefon: +49 731 140 51 98 0  
Fax: +49 731 140 51 98 99  
E-Mail: katharina.burgmaier@tricat.net  
www.tricat.net

**Stand 7**



WALHALLA Fachverlag  
Haus an der Eisernen Brücke | 93042 Regensburg  
Ansprechpartner: Ronald Matthäi  
Telefon: +49 941 5684-142  
E-Mail: ronald.matthiae@WALHALLA.de  
www.WALHALLA.de

**Stand 25**



X20 Media  
Field View House, Bradden Lane  
Gaddesden Row HP2 6JB  
UNITED KINGDOM  
Ansprechpartner: Volker Unland  
Telefon: +49 175 6460 332  
E-Mail: vunland@x20media.com

**Stand 45**

# Verzeichnis Ausstellende

Sortiert nach **Alphabet**

#TEACHMEET	Roter Platz
Akademie der Polizei Hamburg	52
Area9 Lyceum GmbH	51
Armative Studios GmbH	5
Ausbildungskommando	15 - 19
Ausbildungszentrum Cyber- und Informationsraum	56
benntec Systemtechnik GmbH	30
Bildungszentrum der Bundeswehr	Roter Platz
Bohemia Interactive Simulations GmbH	28 - 29
Bundesinstiut für Berufsbildung (BIBB)	55
Bundessprachenamt	8 - 9
Bundeswehrfachschulen	Roter Platz
CBTL GmbH	27
Eleven-O-Six Racing Team e.V.	54
International Police Association (IPA) Deutsche Sektion e.V.	13
Logistikschiule der Bundeswehr	31 - 33
Lufthansa Technical Training GmbH	47
Marinekommando Technologiegestützte Ausbildung Marine (TAM)	23 - 24
ML Gruppe	48 - 49
NMC Productions GmbH	34, A2
Österreichisches Bundesheer	Roter Platz
Pink University GmbH	4
Sanitätsakademie der Bundeswehr	Roter Platz
Schule ABC-Abwehr und Gesetzliche Schutzaufgaben	60-61
Schule für Feldjäger- und Stabsdienst der Bundeswehr	1 - 3
Schweizer Armee	Roter Platz
Serious Games Solution	46
SMART Technologies (Germany) GmbH	6
Streitkräfteamt - Abteilung Ausbildung Streitkräfte	Roter Platz
SZENARIS GmbH	50
TKMS GmbH	35 - 36
TriCAT GmbH	7
WALHALLA Fachverlag	25
X20 Media	45
Zentrum Digitalisierung der Bundeswehr und Fähigkeitsentwicklung CIR	57
Zentrum für Wissenschaftliche Weiterbildung	37
Zentrum Innere Führung	20 - 22

Sortiert nach **Standnummern**

1 - 3	Schule für Feldjäger- und Stabsdienst der Bundeswehr
4	Pink University GmbH
5	Armative Studios GmbH
6	SMART Technologies (Germany) GmbH
7	TriCAT GmbH
8 - 9	Bundessprachenamt
13	International Police Association (IPA) Deutsche Sektion e.V.
15 - 19	Ausbildungskommando
20 - 22	Zentrum Innere Führung
23 - 24	Marinekommando Technologiegestützte Ausbildung Marine (TAM)
25	WALHALLA Fachverlag
27	CBTL GmbH
28 - 29	Bohemia Interactive Simulations GmbH
30	benntec Systemtechnik GmbH
31 - 33	Logistikschiule der Bundeswehr
34, A2	NMC Productions GmbH
35 - 36	TKMS GmbH
37	Zentrum für Wissenschaftliche Weiterbildung
45	X20 Media
46	Serious Games Solution
47	Lufthansa Technical Training GmbH
48 - 49	ML Gruppe
50	SZENARIS GmbH
51	Area9 Lyceum GmbH
52	Akademie der Polizei Hamburg
54	Eleven-O-Six Racing Team e.V.
55	Bundesinstiut für Berufsbildung (BIBB)
56	Ausbildungszentrum Cyber- und Informationsraum
57	Zentrum Digitalisierung der Bundeswehr und Fähigkeitsentwicklung CIR
60 - 61	Schule ABC-Abwehr und Gesetzliche Schutzaufgaben
<b>Roter Platz</b>	#TEACHMEET
<b>Roter Platz</b>	Bildungszentrum der Bundeswehr
<b>Roter Platz</b>	Bundeswehrfachschulen
<b>Roter Platz</b>	Österreichisches Bundesheer
<b>Roter Platz</b>	Sanitätsakademie der Bundeswehr
<b>Roter Platz</b>	Schweizer Armee
<b>Roter Platz</b>	Streitkräfteamt - Abteilung Ausbildung Streitkräfte